

## Presseinformation

31. März 2006

### Nationalpark Thayatal fördert junge Naturforscher

#### Neues Kinderprogramm startet im April

Mit der Initiative, junge Naturforscher heranzubilden, möchte der Nationalpark Thayatal Kinder für die Natur und das Naturerleben begeistern. In einem Pilotprojekt sollen in den nächsten beiden Jahren 50 Kinder aus Hardegg und Retz die Geheimnisse der Natur im Nationalpark entdecken. Wenn das Projekt erfolgreich ist, soll die Naturforscherausbildung zum Standardangebot des Nationalparks werden.

Bis zum Herbst 2007 gehen 50 Kinder im Alter von neun bis elf Jahren mit Nationalparkbetreuern auf Entdeckungsreise im Nationalpark Thayatal. In jedem Jahr gibt es sieben Nachmittage, an denen Zauberkräuter entdeckt, die Gewässer des Nationalparks erforscht oder im Winter Tierspuren verfolgt werden.

Die Biologin Claudia Wurth, die für die jüngsten Naturforscher verantwortlich ist, hofft, mit diesem Projekt Kinder längerfristig zu „Botschaftern“ des Nationalparks machen zu können, denn „die Jugend muss die Natur verstehen, um sorgsam mit den wertvollen Ressourcen umzugehen“.

„Nationalparks und andere Schutzgebiete sollen nicht nur die Natur bewahren, sondern auch Wissen um die Lebensräume vermitteln, besonders an die Kinder, für deren Umwelt wir besonders verantwortlich sind“, betonten die Landesräte Dipl.Ing. Josef Plank und Emil Schabl zum Start des neuen Programms.

Auch Nationalparkdirektor Robert Brunner ist überzeugt, dass das Projekt Vorbildwirkung haben wird. Von der Zahl der interessierten Kinder wurde auch er überrascht. „Wir haben so viele Interessenten, dass wir sogar zwei Gruppen betreuen müssen.“

Weitere Informationen: Nationalpark Thayatal, 2082 Hardegg, Telefon 02949/7005, e-mail [office@np-thayatal.at](mailto:office@np-thayatal.at), [www.np-thayatal.at](http://www.np-thayatal.at).